

Risikohinweise

Dieser Folder stellt das Veranlagungsinstrument im Überblick dar. Eine detaillierte Beschreibung der Aktien entnehmen Sie dem bei der Oesterreichischen Kontrollbank Aktiengesellschaft (OeKB) hinterlegten Prospekt. Der Prospekt wurde gemäß Kapitalmarktgesetz sowie Richtlinie 2003/71/EG und Verordnung 2004/809/EG erstellt und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) gebilligt.

Der Prospekt samt allfälliger Änderungen oder ergänzender Angaben liegt kostenlos während der üblichen Bürozeiten Mo-Do 8.00 - 16.30 sowie Fr 8.00 - 14.30 ab dem Tag seiner Veröffentlichung für zwölf Monate am Sitz der Windkraft Simonsfeld AG, Simonsfeld 57a, 2115 Ernstbrunn, auf.

Die Verteilung dieses Folders, des Prospekts, das Angebot und der Verkauf der Aktien unterliegen in bestimmten Ländern außerhalb Österreichs gesetzlichen Beschränkungen. Betroffene Personen haben sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten.

Diese beinhalten Risiken bezogen auf das Marktumfeld der Emittentin (wie negative Auswirkungen der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise und politische, wirtschaftliche und rechtliche Unsicherheiten in den Märkten der Gesellschaft), Risiken bezogen auf die Emittentin (d.h. wirtschaftliche, finanzielle, technische, umweltbedingte, projektbezogene oder sonstige Risiken, die mit der Entwicklung von Windprojekten und der Errichtung oder dem Betrieb von Windkraftwerken verbunden sind) sowie rechtliche und regulatorische Risiken.

Darüber hinaus unterliegen Anleger allgemeinen mit einer Investition in Aktien verbundenen Risiken, wie der Ungewissheit über künftige Dividendenzahlungen und Kursrisiken, sowie Risiken hinsichtlich Verkäuflichkeit und zukünftiger Preisentwicklung, die sich aus der Tatsache ergeben, dass die Aktien der Emittentin an keiner Börse gehandelt werden.

Eine Veranlagung in Aktien birgt wesentliche Risiken. Vor einer Entscheidung über den Kauf von Aktien sollten Anleger den gesamten Prospekt einschließlich der Beschreibung der damit verbundenen Risiken vollständig und sorgfältig lesen, die Risiken abwägen und zur Grundlage ihrer Entscheidung machen.

Über die dargestellten Risiken hinaus können weitere, der Emittentin derzeit unbekanntere Risiken auftreten. Von der Emittentin derzeit für unwesentlich erachtete Risiken können sich nachträglich als wesentlich herausstellen, der Eintritt jedes einzelnen Risikofaktors kann für sich allein oder zusammen mit anderen Umständen die Geschäftstätigkeit der Emittentin wesentlich beeinträchtigen und erheblich nachteilige Auswirkungen auf deren Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

Die im Prospekt und hier enthaltene Risikohinweise können eine professionelle Beratung (durch Finanzberater, Steuerberater, Rechtsanwälte) nicht ersetzen.

Diese Information dient Werbezwecken in Österreich. Das Angebot von Wertpapieren der Windkraft Simonsfeld AG erfolgt ausschließlich durch und auf Grundlage des gebilligten und veröffentlichten Kapitalmarktprospekts, den Sie kostenlos bei der Windkraft Simonsfeld AG, Simonsfeld 57a, 2115 Ernstbrunn einsehen oder elektronisch beziehungsweise postalisch anfordern können. Im Zusammenhang mit dem Angebot von Aktien sind ausschließlich die Angaben im Prospekt maßgeblich und verbindlich.



Windkraft Simonsfeld AG

Simonsfeld 57a | 2115 Ernstbrunn | Austria

T +43 2576 3324 | F +43 2576 3635

office@wksimonsfeld.at | www.wksimonsfeld.at

FN 330533d

Si!!

Ja! Investieren in Windkraft!



Ja! zur Windkraft



Die Erfolgsgeschichte:

Simonsfeld liegt im Weinviertel. 1998 gingen hier die beiden ersten Windräder der Windkraft Simonsfeld ans Netz. 124 Personen beteiligten sich damals als Gesellschafter an der „Windernte“. Das Unternehmen wuchs und betreibt mittlerweile 55 Windkraftwerke in Österreich und 2 in Bulgarien. Seit 1. Jänner 2009 ist die Windkraft Simonsfeld eine Aktiengesellschaft mit derzeit 855 Beteiligten. Die nächsten Wachstumsschritte werden nun vorangetrieben.

Weitere Infos:
www.wksimonsfeld.at

Windkraft Simonsfeld AG

Mit einer Jahresproduktion von 239,9 Mio. Kilowattstunden im Geschäftsjahr 2009 gehört die Windkraft Simonsfeld AG zu den größten unabhängigen Produzenten von Windstrom in Österreich.

Unsere Wachstumsstrategie

Die Windkraft Simonsfeld AG will in den kommenden Jahren ihre Jahresstromproduktion verdoppeln. Ziel ist es, Kraftwerke in Staaten mit attraktiven energie- und finanzpolitischen Rahmenbedingungen zu errichten.

Die am weitesten entwickelten Projekte konzentrieren sich auf drei Märkte: Österreich, Rumänien und Bulgarien – in Summe sieben Windparks mit mehr als hundert Windkraftwerken und fast 300 Megawatt Kraftwerksleistung.

Unsere Projekte

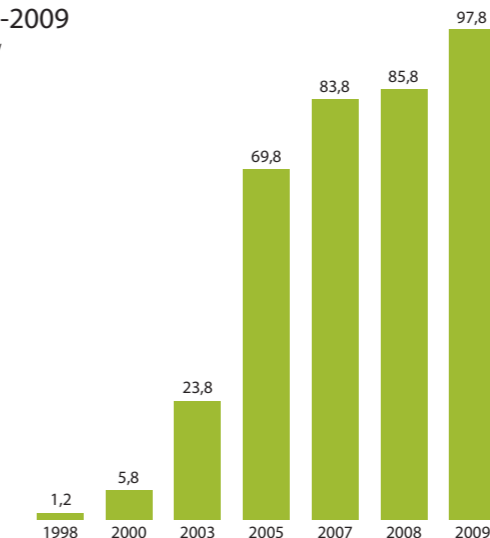
Die vier österreichischen Projekte befinden sich im Weinviertel, drei werden bereits seit mehr als einem Jahr vorangetrieben. Ein Projekt soll einen bestehenden Windpark erweitern. In Dürnkrot sollen 5 neue Windkraftwerke im nächsten Jahr ans Netz gebracht werden.

In Bulgarien ist die Windkraft Simonsfeld AG in einem Joint Venture am Markt präsent. Zwei Windkraftwerke wurden im Februar 2009 installiert. 20 weitere Windkraftanlagen mit einer Leistung von 40 MW werden projektiert.

Im rumänischen Banat werden 2 Windparks mit insgesamt 48 Anlagen und mit einer Leistung von 144 MW entwickelt.

Installierte Nennleistung 1998-2009

in MW



Unser ökologischer Fußabdruck

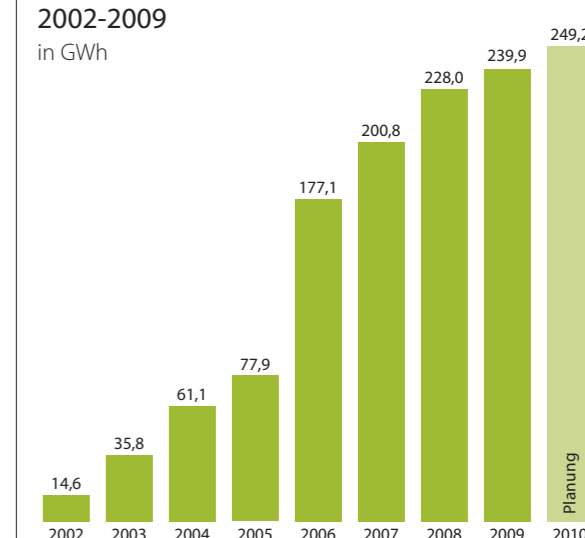
Pro Aktie wurden 2009 816 Kilowattstunden Windstrom produziert. Die Einsparung an Kohlendioxid-Emissionen im Vergleich zur sonstigen Stromproduktion betrug 611,4 Kg pro Aktie. Wer fünf Aktien der Windkraft Simonsfeld AG besitzt, produziert damit eine Strommenge, die dem Jahresverbrauch eines österreichischen Haushaltes entspricht.

Unser Handelsplatz für Aktien

Die Aktien der Windkraft Simonsfeld AG notieren an keiner Börse und werden an keinem geregelten Markt gehandelt. Auf unserer Website betreiben wir aber eine Plattform für den Kauf und Verkauf unserer Aktien.

Stromertrag 2002-2009

in GWh



Die Windkraft Simonsfeld AG

Windkraftwerke:	55 in Österreich 2 in Bulgarien
Installierte Leistung:	97,82 MW in Österreich 3,2 MW in Bulgarien
Jahresstromproduktion 2009:	239,9 Mio. Kilowattstunden Entspricht dem Jahresverbrauch von 65.000 Haushalten
Umsatz 2009:	18,5 Mio. €
EGT 2009:	2,3 Mio. €
Gesamter Cash flow 2009:	1,5 Mio. €
AktionärInnen:	855

Ja! zur Energiewende



Der Wind schickt keine Rechnung.

Wind ist eine heimische Energiequelle, um die keine Kriege geführt werden. Windstrom wird schadstofffrei erzeugt, senkt unsere Importabhängigkeit und schafft regionale Wertschöpfung.

Wir verstehen unser Unternehmen als Gesellschaft, die Menschen an der Energiewende beteiligt. Unseren Erfolg messen wir nicht nur an wirtschaftlichen, sondern auch an ökologischen und sozialen Ergebnissen.

Energiesystem am Wendepunkt

„Verlassen wir das Öl bevor es uns verlässt!“ Fatih Birol, Chefökonom der IEA

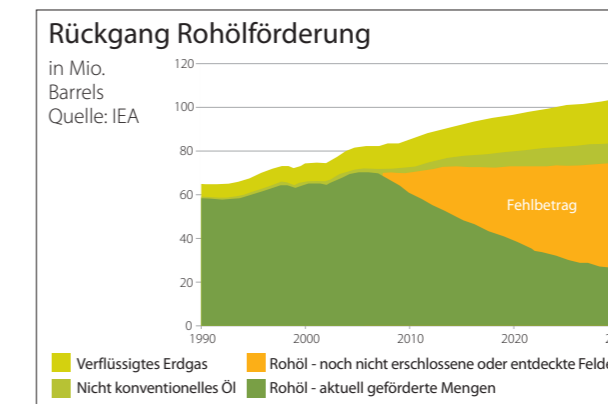
„Es ist keine Übertreibung, zu sagen, dass die Zukunft des menschlichen Wohlstands von zwei Herausforderungen abhängt: Ob es uns gelingt, die Versorgung mit verlässlicher und leistbarer Energie zu sichern und ob eine rasche Wende in Richtung eines kohlestoffarmen, umweltfreundlichen und effizienten Energiesystems gelingt. Notwendig ist nichts weniger als eine **Energieevolution.**“

World Energy Outlook, Internationale Energieagentur

Die Analysen der IEA werden von Regierungen und Wirtschaftsexperten als Basis für Prognosen herangezogen. Der Trend ihrer jüngsten Analysen:

- 80 Prozent des weltweit geförderten Rohöls kommen aus „schrumpfenden“ Feldern, die ihren Förder-Höhepunkt bereits überschritten haben.
- Der Prozentsatz der jährlichen Minderproduktion aller untersuchten Erdölfelder liegt bei fünf Prozent.
- Die tägliche Förderung in den bestehenden Erdölfeldern wird bis 2030 von 70 Millionen Fass auf 30 Millionen Fass sinken. Diese Menge entspricht dem Vierfachen der heutigen Produktion Saudi-Arabiens. (Siehe Grafik IEA)

Noch können neue Förderquellen in den Tiefen der Ozeane und in der Antarktis erschlossen werden. Die Zeiten des billigen Erdöls sind jedoch vorbei. Je früher und konsequenter in die Nutzung erneuerbarer Energiequellen investiert wird, desto leichter werden wir die Wende im Energiesystem meistern.

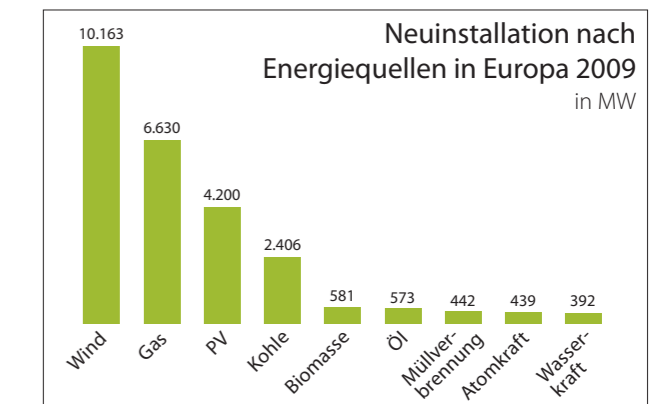


In Österreich: Tarif bringt Rückenwind

Für Österreichs Windstromproduzenten brachte die Novellierung des Ökostromgesetzes 2009 und die Verordnung neuer Einspeisetarife für Windstrom im Februar 2010 energiepolitischen Rückenwind: Der Tarif für neue Windkraftwerke in Österreich wurde von 7,35 Cent pro Kilowattstunde um mehr als ein Drittel auf 9,7 Cent pro Kilowattstunde angehoben.

In Europa: Windkraft ist die Nummer 1

In Europa war Windenergie 2008 und 2009 der Spitzenreiter bei neu geschaffenen Kraftwerkskapazitäten: 39 Prozent der gesamten neu errichteten Kraftwerkskapazität in Europa stammten 2009 aus Windkraftwerken (Quelle EWEA European Wind Energy Association). Insgesamt sind in der EU vergangenes Jahr 10.163 Megawatt Windkraftwerksleistung neu ans Netz gegangen – eine Steigerung um 23 % gegenüber dem Vorjahr.



Weltweit: Windkraft boomt

Die Windkraftbranche erlebt seit einigen Jahren einen enormen Aufschwung. So überholte z. B. im Jahr 2009 China erstmals bei der Neuinstallation von Windkraftwerken die USA und den gesamten EU-Raum. Faktum ist: Die Installation neuer Kraftwerksleistung boomt trotz Wirtschaftskrise.

Windkraft im Überblick

In der Europäischen Union waren zum Jahreswechsel rund 75.000 MW Windkraftwerksleistung installiert. Sie decken rund 5% des Strombedarfs in der EU. Der schadstofffreie Windstrom vermeidet 120 Mio. Tonnen CO₂ jährlich. Das entspricht den jährlichen Emissionen aller Kraftfahrzeuge in Österreich und Deutschland. In Österreich sind 617 Windräder mit einer Gesamtleistung von 995 MW installiert. Sie erzeugen 3% des österreichischen Stromverbrauches. Im Ökostromgesetz ist bis 2015 ein Ausbau um 700 MW vorgesehen.

Ja! zur Windkraft Simonsfeld



Gegenstand des Angebotes:

Das Angebot besteht aus bis zu 73.498 auf Namen lautende Stammaktien ohne Nennbetrag (Stückaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital der Emittentin von je EUR 100, die nach Durchführung einer Kapitalerhöhung neu ausgegeben werden. Das Angebot umfasst ein Bezugsangebot an bestehende Aktionäre der Windkraft Simonsfeld AG und ein öffentliches Angebot in der Republik Österreich für junge Aktien.

Info-Hotline:

02262 – 61919

Das Angebot auf einen Blick

Emittentin	Windkraft Simonsfeld AG
Gegenstand des Angebotes	<p>Das Angebot besteht aus bis zu 73.498 auf Namen lautende Stammaktien ohne Nennbetrag (Stückaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital der Emittentin von je EUR 100, die nach Durchführung einer Kapitalerhöhung neu ausgegeben werden.</p> <p>Das Angebot umfasst ein Bezugsangebot an bestehende Aktionäre der Windkraft Simonsfeld AG und ein öffentliches Angebot in der Republik Österreich für junge Aktien.</p> <p>Die angebotenen Aktien werden außerhalb der Vereinigten Staaten allenfalls im Rahmen einer Platzierung nach Regulation S des Securities Act angeboten.</p>
Stimmrecht und Gewinnbeteiligung	Jede Aktie gewährt eine Stimme in der Hauptversammlung der Gesellschaft und ist mit Dividendenberechtigung ab dem 1. Jänner 2010 ausgestattet.
Abwicklung	Die Durchführung der Kapitalerhöhung im Firmenbuch und die Ausgabe der jungen Aktien erfolgt voraussichtlich am 10. Dezember 2010. Die Aktionäre werden über die Durchführung der Kapitalerhöhung und die Anzahl der ihnen zugeteilten Aktien mit Auszug aus dem Aktienbuch benachrichtigt. Es werden keine physischen Aktien ausgegeben.
Handel an einem geregelten Markt	Es wurde und wird kein Antrag auf Zulassung der Aktien zum Handel an einem geregelten Markt gemäß Richtlinie 2004/39/EG gestellt. Die Windkraft Simonsfeld AG betreibt auf ihrer Webseite eine Plattform, auf der Personen, die sich für die Veräußerung oder den Erwerb von Aktien interessieren, zusammengeführt werden; sie überprüft bei eingestellten Anboten oder bei Annahme von Kaufangeboten lediglich, ob sich die angebotenen Aktien tatsächlich im Besitz des Anbietenden befinden; sie übernimmt jedoch keine Vermittlerfunktion und stellt keine Kurse für die Aktien.
Verwendung des Emissionserlöses	Die Windkraft Simonsfeld AG beabsichtigt, den Netto-Emissionserlös für Investitionen in aus Sicht der Gesellschaft attraktive Projekte und zur Erhöhung der installierten Leistung sowie generell für Finanzierungs- und Refinanzierungszwecke zu verwenden.

Erste Phase – Bezugsrechtsphase

Bezugsangebot	Das Bezugsangebot richtet sich an Aktionäre der Windkraft Simonsfeld AG und Inhaber von Bezugsrechten und umfasst den Bezug von 1 jungen Aktie für 4 Bezugsrechte aus bestehenden Aktien. Die Ausübung von Bezugsrechten durch Aktionäre oder Inhaber von Bezugsrechten ist unwiderruflich.
Bezugsfrist	voraussichtlich 25. Mai 2010 bis voraussichtlich 13. August 2010
Bezugspreis	133 EUR
Ausübung von Bezugsrechten	Zeichnungsscheine aufgrund von Bezugsrechten müssen bis zum Ende der Bezugsfrist bei der Emittentin einlangen. Die Bezugsfrist kann vorzeitig beendet oder verlängert oder das Bezugsangebot komplett abgebrochen werden. Der Zeichnungsschein ist in zweifacher Ausfertigung auszufüllen und zu unterschreiben. Der vollständige Zeichnungsbetrag ist umgehend auf das im Zeichnungsschein angegebene Konto einzuzahlen. Bezugsrechte, die nicht ausgeübt werden, verfallen ohne Anspruch auf Ersatz durch die Emittentin.
Handel von Bezugsrechten	Die Bezugsrechte werden an keinem geregelten Markt gehandelt. Die Windkraft Simonsfeld AG betreibt allerdings auf ihrer Webseite www.wksimonsfeld.at eine Plattform, auf der Personen, die sich für die Veräußerung oder den Erwerb von Bezugsrechten interessieren, zusammengeführt werden. Die Windkraft Simonsfeld AG übernimmt beim Bezugsrechtsmarkt keine Vermittlerfunktion. Bezugsrechte können nur in ganzzahligen Vielfachen von 4 ausgeübt werden.

Zweite Phase – Öffentliches Angebot

Öffentliches Angebot	Junge Aktien, für die im Bezugsangebot das Bezugsrecht nicht ausgeübt wird, werden im Rahmen eines öffentlichen Angebotes in der Republik Österreich angeboten.
Angebotsfrist	voraussichtlich 19. August bis voraussichtlich 5. November 2010
Angebotspreis	150 EUR